

Mit dem Kauf
dieses Buches
spenden Sie
1 Euro an die
Taxistiftung
Deutschland



WILLY SCHMIDT

Taxifahren

HIER UND AUF DER GANZEN WELT

Ab November
überall im
Buchhandel



Die Ablösung der Sänfte kam aus Paris, und zwar in Form der Pferdekutsche. Offiziell hießen diese „Carousse a Cinq Sous“, da man für eine Fahrt damit 5 Sous bezahlen musste. Im Volksmund nannte man die zweirädrigen Fahrzeuge „Fiacre“. So hieß der Schutzpatron, den der Erbauer dieser Wagen, nämlich Nicolas Sauvage, auf seinem Dach aufgestellt hatte. Der Begriff „Fiaker“ findet heutzutage in Österreich immer noch Verwendung: Dort ist er die gebräuchliche Bezeichnung für Kutsche.

« Erfahren Sie, wie sich das Taxigewerbe im Laufe der Jahrzehnte entwickelte: Von den Anfängen, als der ‚Fahrgast‘ auf einer Sänfte getragen wurde bis heute. Und warum sagen wir überhaupt ‚Taxi‘? »



Ein Traumerlebnis: Mit dem gelben Chevrolet Impala Cabriolet in der Abenddämmerung über die Malecón, die Uferstraße Havanna's, zu fahren. Der Fahrpreis wird vorher mit dem Fahrer ausgehandelt und dieser war bei all unseren Touren immer fair und man konnte diesen fast immer sofort akzeptieren. Im Verhältnis zu anderen Ausgaben ist das Taxi fahren auf Kuba jedoch kein günstiges Vergnügen. Sieht man die Benzpreise und die langen Warteschlangen an den Tankstellen, weiß man warum. Kommt man in die „Touristen-Ghetos“, sieht man diese Oldies nur noch sehr selten, da es dort moderne, staatliche Taxen mit Taxameter und einheitlicher Lackierung gibt.

« Andere Länder, andere Sitten und andere Taxen. Es gibt Orte auf dieser Welt, da wird die Taxifahrt zum Abenteuer oder zu einer Nostalgierese in fast vergessene Tage ... »



Eine im Taxi vergessene Brieftasche, die ihren Weg zum Besitzer wiederfindet. Ein marokkanischer Taxifahrer, dem von Allah befohlen wird, den Fahrpreis zu reduzieren. Oder eine griechische Liebe, die erst endete, als Olympia sie schied. Die spannendsten Geschichten schreibt eben das Leben und Willy Schmidt schrieb sie auf. Zusammen mit interessanten Fakten und Anekdoten rund um das Taxigewerbe.

Gespickt mit Bildern von Autos längst vergessener Tage entstand somit ein Buch, das nicht nur interessant zu lesen, sondern auch herrlich anzuschauen ist. Das man immer wieder gerne aufschlägt, um sich im Geiste noch einmal auf eine Fahrt in die Vergangenheit, eine Abenteuerreise, oder zu den schönsten Flecken der Erde zu begeben.

Ab November überall im Buchhandel

Infos und Bestellung:
willyschmidtw@aol.com

ISBN: 978 - 3 - 00 - 039032 - 6

Preise Buchbestellung

WILLY SCHMIDT

– Taxifahren – Hier und auf der ganzen Welt

Sonderpreise für Taxizentralen:

bei einer Abnahme von 1- 9 Stück je Buch € 17,90

bei einer Abnahme ab 10 Stück je Buch € 15,90

zuzüglich Versandkosten

Der UVP im Handel beträgt € 19,90 / Stück

**Von jedem verkauften Exemplar spendet der Autor
einen Euro an die Taxisiftung Deutschland**

Bestellungen an:

E-Mail : wilyschmidtw@aol.com

Vorkasse gegen Rechnung erbeten